Schulinternes Curriculum des Willy-Brandt-Gymnasiums

- Fachschaft Erdkunde –

Jahrgang 9

(G9)

Konkretisierte Unterrichtsvorhaben

- Mittelstufe -

Unterrichtsvorhaben XII: Eine Welt – ungleiche Welt?! – Räume unterschiedlichen Entwicklungsstandes

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

Die Schülerinnen und Schüler …

- analysieren durch wirtschaftliche, soziale und politische Faktoren beeinflusste räumliche Strukturen und Entwicklungsprozesse (SK3),
- werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4),
- erörtern das Ergebnis raumbezogener Entwicklungen unter Abwägung verschiedener Pro- und Kontra-Argumente (UK1),
- entwickeln eigene Lösungsansätze für einfache raumbezogene Probleme (HK3)

Inhaltsfelder: IF 7 – Innerstaatliche und globale Disparitäten, IF 8 – Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung

Hinweise:

- Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters sollen im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industrieländer mithilfe sozioökonomischer Merkmale lokalisiert werden.
- Im Rahmen dieses Unterrichtsvorhabens soll der Umgang mit thematischen Karten eingeübt werden

Zeitbedarf: Ca. 18 Unterrichtsstunden

Unterrichtssequenzen	Kompetenzerwartungen	Topographisches Orientierungsraster	Vorhabenbezogene Absprachen/Vereinbarungen	Fachbegriffe
• Ist Entwicklung messbar? – unterschiedliche Indikatoren zur Messung des Entwicklungsstandes (Wirtschaftsleistung, medizinische Versorgung, Hunger, Bildung; differenzierte Indikatoren: HDI, HPI) • Kakao: Genuss mit bitterem Beigeschmack – Die Bedeutung und Folgen des Kakaoanbaus • Auf dem Weg zur einen Welt? – Tourismus als Weg aus der Armut und eigene Möglichkeiten zu helfen	Die Schülerinnen und Schüler … • analysieren durch wirtschaftliche, soziale und politische Faktoren beeinflusste räumliche Strukturen und Entwicklungsprozesse (SK3), • erläutern Raumnutzungsansprüche und -konflikte (SK4), • identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MK3) • belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Quellenangaben (MK10), • erörtern das Ergebnis raumbezogener Entwicklungen unter Abwägung verschiedener Pro- und Kontra-Argumente (UK1), • beurteilen raumwirksame Maßnahmen auf Grundlage fachlicher Kriterien und geeigneter Wertmaßstäbe (UK2), • bewerten unterschiedliche Handlungsweisen sowie ihr eigenes Verhalten hinsichtlich daraus resultierender räumlicher Folgen (UK3), • entwickeln eigene Lösungsansätze für einfache raumbezogene Probleme (HK3) • Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden (MKR 2.1)	Grobgliederung der Erden nach sozioökonomischen Merkmalen Strukturstarke und -schwache Räume in Europa	Die SuS … - erläutern die Auswirkungen des Tourismus in ökonomischer, ökologischer und sozialer Hinsicht, (VB Ü, VB D) - erörtern das Konzept des sanften Tourismus und dessen räumliche Voraussetzungen und Folgen, (VB Ü, VB D), - erörtern ausgewählte Aspekte des Zielkonflikts zwischen ökonomischem Wachstum und nachhaltiger Entwicklung eines Touristenortes. (VB Ü, VB D) Arbeitsteilige Erarbeitung der Indikatoren zur Messung des Entwicklungsstandes als Gruppenpuzzle o.ä.	Bruttoinlands-produkt, Kaufkraft, BigMac-Index, Industrie-, Schwellenland-, Entwicklungsland, Indikatoren d. Entwicklung, An-, Alphabeti-sierungsrate HDI Terms of trade, Transnationale Konzerne, Fairer Handel, Regierungs- u. Nichtregierungs-organisation (NGO)

<u>Unterrichtsvorhaben XIII</u>: Genug für alle? – Bevölkerungswachstum und Ernährungssicherung

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

Die Schülerinnen und Schüler …

- analysieren durch wirtschaftliche, soziale und politische Faktoren beeinflusste räumliche Strukturen und Entwicklungsprozesse (SK3),
- werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4),
- arbeiten allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen heraus (MK5),
- beurteilen raumwirksame Maßnahmen auf Grundlage fachlicher Kriterien und geeigneter Wertmaßstäbe (UK2),
- nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK1).

Inhaltsfelder: IF 8 – Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung, IF 7 – Innerstaatliche und globale Disparitäten

Hinweise:

Zeitbedarf: Ca. 22 Unterrichtsstunden

Unterrichtssequenzen	Kompetenzerwartungen	Topographisches Orientierungsraster	Vorhabenbezogene Absprachen	Fachbegriffe
Immer mehr Menschen • Bevölkerungsentwicklung und das Modell des demografischen Übergangs • Verteilung der Weltbevölkerung und Bevölkerungspyramiden • Indien – Bald Nummer 1: Raumbeispiel Indien • Entwicklung ist weiblich – Die Rolle der Frau am Beispiel China oder verschiedener afrikanische Staaten **Migration** • Gründe für Migration – Flucht und Arbeitsmigration • Migration und Integration • Migration weltweit	Die Schülerinnen und Schüler … • analysieren durch wirtschaftliche, soziale und politische Faktoren beeinflusste räumliche Strukturen und Entwicklungsprozesse (SK3), • erläutern Raumnutzungsansprüche und -konflikte (SK4), • erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MK2), • werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4), • stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen, aufgaben- und materialbezogen dar (MK8), • stellen geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar (MK11), • beurteilen raumwirksame Maßnahmen auf Grundlage fachlicher Kriterien und geeigneter Wertmaßstäbe (UK2), • bewerten unterschiedliche Handlungsweisen sowie ihr eigenes Verhalten hinsichtlich daraus resultierender räumlicher Folgen (UK3), • nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK1) • Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung erkennen und analysieren sowie für die eigene Identitätsbildung nutzen (MKR 5.3)	Gliederung der Erde nach demographischen Merkmalen	Arbeitsteilige Erarbeitung der Bevölkerungsentwicklung in China und der Familien-Strukturen in afrikanischen Staaten, Ergebnispräsentation z.B. als Museumsrundgang o.ä. Die SuS setzen sich mit den unterschiedlichen Lebensweisen in verschiedenen Ländern und Kulturen auseinander (VB, D)	Geburten-, Sterbe-, Wachstumsrate, Totale Fruchtbarkeitsrate Bevölkerungspyramiden Demographischer Wandel, -übergang Push- /Pullfaktoren Migration, Flüchtling, Immigrant u. Emigrant, Binnenmigration

Medienkompetenzrahmen, Kooperative Lernformen, Verbraucherbildung

<u>Unterrichtsvorhaben XIV:</u> Menschengerechte Stadt?! – Stadtentwicklung und aktuelle Probleme städtischer Räume in Europa

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

Die Schülerinnen und Schüler …

- identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MK3),
- arbeiten allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen heraus (MK5),
- stellen geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar (MK11)

Inhaltsfelder: IF 9 – Verstädterung und Stadtentwicklung

Hinweise:

Zeitbedarf: Ca. 18 Unterrichtsstunden

Unterrichtssequenzen	Kompetenzerwartungen	Topographisches Orientierungsraster	Vorhabenbezogene Absprachen	Fachbegriffe
• Wenn Städte wachsen – das Raumbeispiel Köln • Stadtentwicklung im Modell – Das Modell der west – und mitteleuropäischen Stadt • Die lateinamerikanische Stadt – Magnet oder Monstrum?! • Verstädterung und Suburbanisierung • Schrumpfende Städte – Ursachen und Folgen • Städte in der Zukunft – nachhaltige Stadtentwicklung • Millionenstädte und Megacities	Die Schülerinnen und Schüler … • analysieren durch wirtschaftliche, soziale und politische Faktoren beeinflusste räumliche Strukturen und Entwicklungsprozesse (SK3), • erläutern Raumnutzungsansprüche und -konflikte (SK4), • ordnen geographische Prozesse und Strukturen mittels eines inhaltsfeldbezogenen Fachbegriffsnetzes (SK6) • arbeiten allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen heraus (MK5), • recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MK6), • setzen digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MK7), • erörtern das Ergebnis raumbezogener Entwicklungen unter Abwägung verschiedener Pro- und Kontra-Argumente (UK1), • beurteilen im Kontext raumbezogener Fragestellungen die Aussagekraft und Wirkungsabsicht unterschiedlicher Quellen (UK4), • nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK1). • Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (MKR 4.1)	Agglomerationsräume Europas und der Erde	Durchführung einer Swot-Analyse zur gezielten Förderung der Methoden- und Urteilskompetenz Die Schülerinnen und Schüler… wägen Chancen und Herausforderungen von Stadtumbau-maßnahmen im Kontext sich verändernder sozialer, ökonomischer und ökologischer Rahmenbedingungen ab. (VB D) Gruppenpuzzle zur Wohn-, Verkehrs- und Industriesituation im Mittelalter, im 19. Jahrhundert und heute	Pull-/ Pushfaktoren, Landflucht, Verstädterung, Informeller Sektor, Gated Communities, Urbanisierung, Suburbanisierung, Megacities, Marginalsiedlung, Slums, nachhaltige Stadtentwicklung

Medienkompetenzrahmen, Kooperative Lernformen, Verbraucherbildung

Aspekte der Leistungsbewertung für die Sekundarstufe I – Erdkunde

Die Leistungsbewertung erfolgt im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“. Hierkommen sowohl schriftliche als auch mündliche Formen der Leistungsüberprüfung zum Tragen. Zu den Bestandteilen der „Sonstigen Leistungen im Unterricht“ zählen u.a.

- mündliche Beiträge zum Unterricht (z.B. Unterrichtsgesprächen, Kurzreferat, digitale Präsentation, u.v.m.)
- schriftliche Beiträge zum Unterricht (z.B. Heft/Mappe, Portfolio, Lerntagebücher, Tests, u.v.m.)
- kurze schriftliche Übungen sowie
- Beiträge im Rahmen eigenverantwortlichen, schüleraktiven Handelns (z.B. Rollenspiel, Internetrecherche).

Der Bewertungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ erfasst die Qualität und die Kontinuität der mündlichen und schriftlichen Beiträge im unterrichtlichen Zusammenhang. Mündliche Leistungen werden dabei in einem kontinuierlichen Prozess vor allem durch Beobachtung während des Schuljahres festgestellt. Dabei ist zwischen Lern- und Leistungssituationen im Unterricht zu unterscheiden.

Lehrbuch in der Sekundarstufe I im Fach Erdkunde

Klasse 5: Terra 1, Atlas (Diercke 2008)

Klasse 8: Terra 2, Atlas (Diercke 2008)

Klasse 9: Terra 3, Atlas (Diercke 2008)